

Nichia erhebt Patentverletzungsklagen gegen Harvatek und mehrere Vertriebshändler in Deutschland

Am 08.09.2010 hat die Nichia Corporation („Nichia“) in Deutschland den taiwanesischen LED-Hersteller Harvatek Corporation („Harvatek“) wegen Patentverletzung vor dem Düsseldorfer Landgericht verklagt und Unterlassung, Schadenersatz und Produktrückruf gefordert. Die Zustellung der Klage an Harvatek erfolgte am 09.11.2010.

Nichia macht Ansprüche auf Unterlassung, Schadenersatz und Rückruf im Hinblick auf zwei verschiedene weiße LED-Produkte (Seriennummern HT-V116TW und HT-U158TW) des Herstellers Harvatek geltend, die nach Ansicht von Nichia ihr Patent EP 936 682 (DE 697 02 929) verletzen.

Am 10.11.2010 erhob Nichia in Deutschland ebenfalls Patentverletzungsklagen beim Landgericht Düsseldorf gegen mehrere deutsche Vertriebshändler der oben genannten weißen LEDs von Harvatek, nämlich gegen The Republic Group Handelsvertretung GmbH, MSC Microcomputers Systems Components Vertriebs GmbH, „Gleichmann & Co.“ Electronics GmbH, Glyn Jones GmbH & Co. Vertrieb von elektronischen Bauelementen KG und Mouser Electronics, Inc.. Die Klageanträge richten sich auf Unterlassung, Schadenersatz, Rückruf und Vernichtung. Die Zustellung dieser Klagen ist noch nicht abgeschlossen.

Nichia legt größten Wert auf die Sicherung ihrer Patente sowie sonstigen gewerblichen Schutzrechte und geht soweit erforderlich und angebracht weltweit gegen Schutzrechtsverletzungen vor.

Kontakt:

Public Relations, Nichia Corporation

Tel:+81-884-22-2311

Fax:+81-884-23-7752